

Die BAFM als Projektpartner in TAHAI

Reflexion aus Sicht der
Bundes-Arbeitsgemeinschaft für Familien-Mediation



Meilensteine hin zu TAHAI

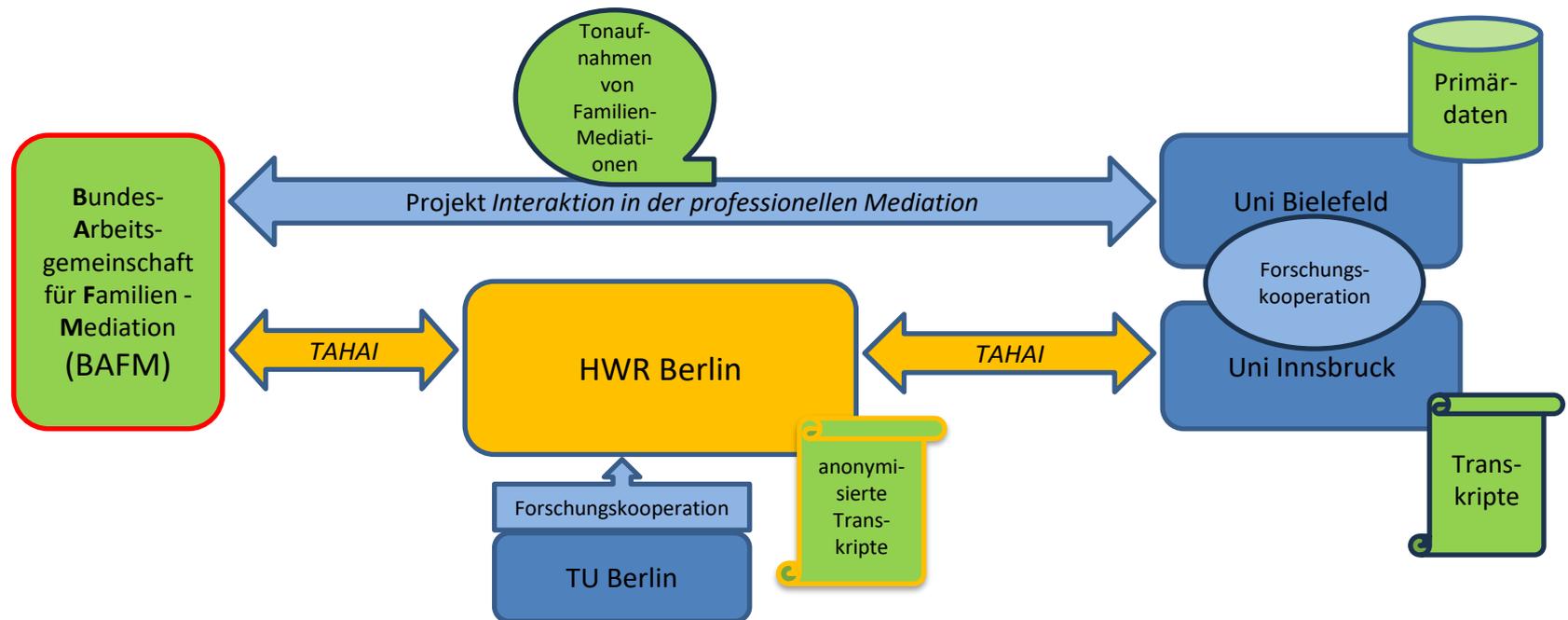
- Professionsforschung zur Familien-Mediation seit 2004, Datenquelle: Interviews
- MeDaSci: Empirische Untersuchung von deutschsprachigen **Mediationsangeboten** mit Hilfe servicebasierter **Data Science** Algorithmen 2019 (BAFM und HWR-Berlin)
- Gründung der BAFM-Fachgruppe „Wissenschaft und Forschung“ September 2020 in Erfurt
- Analyse internetbasierter Datenspuren mit Hilfe des Web Scrapings 2021 (*Sekundärdaten*)
- Forschungsprojekt „Interaktion in der professionellen Mediation“ Arbeitskreis Mediationsforschung an der Universität Bielefeld (AKMF) und BAFM-Fachgruppe 2021 (*Primärdaten*)

Primär- und Sekundärdaten im Mediationskontext

Besonderheit der Mediationsforschung: *Systembedingter Datenmangel*
keine prozessproduzierten Quellen üblich, hoher Diskretions-Standard

	Sekundärdaten	Primärdaten
Quelle	Web-Auftritte	Mediationssitzungen
Umfang	nahezu unbegrenzt	Einzelfälle
Zuordenbarkeit	schwierig	eindeutig
Bias	„Schönheitschirurgen“	„Forschung“ Bezahlung!

In TAHAI: Mediationsforschung auf der Basis von Primärdaten



Ergebnisse beim KI-Einsatz in der Mediationsforschung

forschungspraktisch:

- Abstimmungs-Erfahrungen (z.B. gemeinsame Sprache) zwischen KI-Spezialist und Domainexperte: „Kreative Iteration“
- interdisziplinäre Kooperation als Herausforderung (drei Fach-Disziplinen)
- Datenmangelproblem lösbar (Sekundär- und Primärdaten)

methodisch:

- statt Interviews: neue Wege der Mediationsforschung (Quellen, Data-Science)
- maschinelle Anonymisierung von Transkripten
- summarische Analyse von Transkripten (Redeanteile, Stimmungsverläufe)
- Prompt- Engineering zur Analyse von Transkripten
- Nützlichkeit der KI (Ressourcenschonung: Identifikation von relevanten Textstellen in Transkripten)

Ausblick: Kreativitätshilfe „KI-generierte Abduktionssimulation“

fachlich-/domainspezifisch:

- soziologische Erkenntnisse über Praxis der Mediationsausübung
- mediationspraktische Klarheit aus der (manuellen) Sequenzanalyse: permanentes mediatorisches pos. Dilemma (Steuerung/Empathie, Neutralität/Allparteilichkeit)

Publikationen mit Bezug zur BAFM und ihrer Forschungsk Kooperation

Hartenstein, S. (2024): Prototypisch Analyse von KI-WebAPIs für Large Language Modelle. In: Schmietendorf, A. (Hrsg.): ESAPI 2023 - Diskussionsbeiträge zum Projekt TAHAI (TrustAdHocAI). Ergebnisse eines öffentlichen Expertenworkshops am Fraunhofer IESE. Düren: Shaker (Berliner Schriften zu modernen Integrationsarchitekturen, Band 28), S. 27–49.

Hartenstein, S. (2025): KI-Sicherheit im Diskurs domänenspezifischer Anwendungsfelder. In: Schmietendorf, A.; Rodner, E.; Schnieders, R. (Hrsg.): Herausforderungen Low-Code orientierter KI-Ansätze – Ergebnisse öffentlicher Expertenworkshops am Fraunhofer IESE und an der HTW Berlin unter Berücksichtigung der TAHAI-Projektergebnisse. Düren: Shaker (Berliner Schriften zu modernen Integrationsarchitekturen, Band 30), S. 25-36

Letzel, W.; Schmietendorf, A.; Will, H-D. (2022): Mediation: zugleich Akteur und Forschungsgegenstand - Ein Projekt der BAFM. In: Perspektive Mediation, Heft 4 2022, S. 272-277

Letzel, W. (2024): Konzeptioneller Ansatz zur Analyse und Bewertung von Mediationsitzungen. In: Schmietendorf, A. (Hrsg.): ESAPI 2023 - Diskussionsbeiträge zum Projekt TAHAI (TrustAdHocAI). Ergebnisse eines öffentlichen Expertenworkshops am Fraunhofer IESE. Düren: Shaker (Berliner Schriften zu modernen Integrationsarchitekturen, Band 28), S. 19–25.

Letzel, W. (2025): Impuls zu den KI-Ergebnissen im Mediationsdiskurs. In: Schmietendorf, A.; Rodner, E.; Schnieders, R. (Hrsg.): Herausforderungen Low-Code orientierter KI-Ansätze – Ergebnisse öffentlicher Expertenworkshops am Fraunhofer IESE und an der HTW Berlin unter Berücksichtigung der TAHAI-Projektergebnisse. Düren: Shaker (Berliner Schriften zu modernen Integrationsarchitekturen, Band 30), S. 1-8

Münste, P.; Heck, J. (2022): Materiale Soziologie der Mediation – Eine laufende Forschungsk Kooperation im Spannungsfeld von Theorie und Praxis. In: Spektrum der Mediation, Ausgabe 88, S. 28-30

Münste, P. (2024): Algorithmische Auswertung transkribierter Gesprächsverläufe im Mediationskontext; eine mögliche Ergänzung qualitativ-rekonstruktiver Zugänge? In: Schmietendorf, A. (Hrsg.): ESAPI 2023 - Diskussionsbeiträge zum Projekt TAHAI (TrustAdHocAI). Ergebnisse eines öffentlichen Expertenworkshops am Fraunhofer IESE. Düren: Shaker (Berliner Schriften zu modernen Integrationsarchitekturen, Band 28), S. 9-18

Münste, P.; Scheiber, J. (2025): Die Professionalität der (Familien-)Mediation: Selbstverständnis und Interaktionswirklichkeit. In: ZKM 1/2025, Zeitschrift für Konfliktmanagement, S. 28-31

Will, H.-D. (2024): Bedürfnisse der Mediationsforschung. TAHAI-Projekt – Workshop Innsbruck 10.06.2024
<https://blog.hwr-berlin.de/schmietendorf/wp-content/uploads/2024/07/will-innsbruck2024.pdf> (abgerufen 15.05.2025)